

perspektivischen Aufgaben zu beherrschen, und auf dieser Grundlage ist die tägliche Arbeit zu gestalten.

Die neue Etappe unserer Entwicklung und Arbeit stellt alle Parteiorganisationen vor neue Fragen. Sie mit Erfolg zu lösen, erfordert, alle Genossinnen und Genossen in den Grundorganisationen ständig zu qualifizieren und sie zielgerichtet in die praktische Parteiarbeit einzubeziehen. Die wissenschaftliche Führungs- und Leitungstätigkeit der Partei und ihrer Leitungen wird mehr und mehr zu dem entscheidenden Kriterium, in welchem Tempo und Umfang, in welcher Qualität wir die gestellten Aufgaben lösen.

Unsere Partei verwirklicht ihre führende Rolle in erster Linie durch die Aktivität, die Kampfbereitschaft und die einheitliche Disziplin aller ihrer Mitglieder. Der Umfang und die Wirksamkeit ihrer politisch-ideologischen und organisatorischen Arbeit beeinflusst in entscheidendem Maße die Verwirklichung der Beschlüsse der Partei.

In ihrer täglichen Arbeit bei der Durchführung der Parteibeschlüsse werden die Genossen unserer Partei, ob in der Produktion, in Wissenschaft und Forschung, in der staatlichen und gesellschaftlichen Tätigkeit vor Entscheidungen gestellt, die Parteilichkeit, hohes politisches und fachliches Wissen und Prinzipienfestigkeit verlangen.

Damit die Mitglieder unserer Partei diese im Statut festgelegten Pflichten mit großem Verantwortungsbewußtsein erfüllen können, sind die Qualität und das Niveau der Mitgliederversammlungen von größter Bedeutung und müssen ständig erhöht werden.

Der 1. Sekretär des ZK, Genosse Walter Ulbricht, charakterisierte diese Bedeutung in seinem Schlußwort vor den 1. Kreissekretären in Brandenburg so:

„Um all diese Aufgaben zu lösen, scheint das Wichtigste zu sein, die Parteimitgliederversammlungen regelmäßig durchzuführen und interessant zu gestalten. Das Parteimitglied muß selber nachfragen: Wann findet denn die nächste Parteimitgliederversammlung statt? Das Parteimitglied muß überzeugt sein, daß es aus einer solcher Mitgliederversammlung neue Anregungen mitnimmt, daß durch die Diskussion Fragen politischen Charakters, ökonomischen Charakters und auch kulturelle Fragen beantwortet werden. Diese Atmosphäre muß in der Parteiarbeit überall geschaffen werden. — Der Hebel zur Verbesserung der Arbeit mit den Menschen ist die Entwicklung des Niveaus der Parteimitgliederversammlungen.“*)

Die Erfahrungen der fortgeschrittensten Grundorganisationen zeigen, daß wesentliche Voraussetzungen für die ständige Erhöhung des Niveaus der Mitgliederversammlungen in erster Linie durch eine kollektive Führungsarbeit der Leitungen der Grundorganisationen geschaffen werden. Die Leitungen dieser Grundorganisationen konzentrieren sich in ihrer Arbeit zur Erhöhung der Kampfkraft der Parteiorganisation bei der klassenmäßigen Erziehung sowie bei der Erziehung zum selbständigen Denken und Handeln der Parteimitglieder in erster Linie auf die regelmäßig durchgeführten, mit der Theorie und Praxis der Partei eng verbundenen Mitgliederversammlungen.

In wirkungsvoller kollektiver Arbeit werden die Mitgliederversammlungen gründlich vorbereitet, damit alle Parteimitglieder exakte Kenntnisse über die komplexen Zusammenhänge der politischen und ideologischen Arbeit der Partei mit den Menschen erhalten. Dadurch werden die Genossen befähigt, mit Erfolg die Aufgaben im Bereich der Grundorganisation zu verwirklichen. Die Erfahrungen zeigen aber auch, daß den Grundorganisationen ständig wirksame Unterstützung bei der Durchsetzung einer wissenschaftlichen Führungstätigkeit gegeben werden muß, damit sie durch selbständige, schöpferische Tätigkeit auf der Grundlage der ZK-Beschlüsse eine maximale Wirksamkeit in der politischen Massenarbeit erreichen.

*) s. Neuer Weg Nr. 21/67, Seite 988 und 989

Niveauvolle
Mitglieder-
versammlungen,
Ausgangs-
punkt für
bessere Arbeit
mit den
Menschen